

RECHENSCHAFTSBERICHT

vom 1. November 2018 bis 31. Oktober 2019

für den

KCM Emerging Market Pearls

Miteigentumsfonds gem. InvFG 2011

Thesaurierer: ISIN AT0000A0XD45 (Retail Tranche)

Ausschütter: ISIN AT0000A0XD52 (Institutionelle Tranche)

der

MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH

Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27

1030 Wien



AT0000A0XD45



AT0000A0XD52

GESELLSCHAFTER

Kathrein Capital Management GmbH
Hypo Vorarlberg Bank AG
HYPO TIROL BANK AG
Universal-Investment-Gesellschaft mbH

AUFSICHTSRÄTE

Dr. Harald Thury, Vorsitzender (bis 24.06.2019)
Mag. Emmerich Schneider, Stellvertreter des Vorsitzenden
Andrea Otta, CFA (ab 25.06.2019)
Harald P. Holzer, CFA (ab 25.06.2019 Vorsitzender)
Mag. Michael Blenke
Frank Eggloff
Ulrich Fetz

STAATSKOMMISSÄRE

Dr. Sabine Schmidjell-Dommes
AD Daphne Aiglsperger, Stellvertreterin

GESCHÄFTSFÜHRER

DI Andreas Müller
Dr. Hannes Leitgeb (bis 30.09.2019)
Mag. Georg Rixinger (ab 01.09.2019)

PROKURISTEN

Walter Kitzler
Karin Amon
Peter Müller
Mag. Georg Rixinger (bis 31.08.2019)

ANGABEN ZUR VERGÜTUNGSPOLITIK

Summe der gezahlten Mitarbeitervergütung von der Verwaltungsgesellschaft für das Geschäftsjahr 2018 in Tausend EUR:

Gesamtvergütung (an Mitarbeiter, Risikoträger und Führungskräfte/Geschäftsleiter)	TEUR	1.116
Anzahl der Mitarbeiter gesamt (inkl. Führungskräfte/Geschäftsleiter)		15
davon fixe Vergütung	TEUR	951
davon variable Vergütung	TEUR	165
hiervon begünstigte Mitarbeiter		14

Teile der variablen Vergütung von Führungskräften/Geschäftsleiter werden, wie gesetzlich vorgesehen, auf mehrere Jahre verteilt rückgestellt und ausbezahlt.

Aufgrund gesetzlicher Bestimmungen ist es erforderlich, die gezahlte Vergütung an Führungskräfte/Geschäftsleiter und Risikoträger von der Verwaltungsgesellschaft für das Geschäftsjahr 2018 in Tausend EUR auch separat auszuweisen:

Gesamtvergütung	TEUR	709
davon Führungskräfte/Geschäftsleiter	TEUR	461
davon andere Risikoträger	TEUR	248

Eine produktspezifische Aufschlüsselung der Gesamtvergütung ist aufgrund unseres Geschäftsmodells) nicht möglich. Das bedeutet, dass die hier dargelegten Zahlen sich auf alle Investmentfonds, die die MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH verwaltet, beziehen.

Beschreibung, wie die Vergütung und die sonstigen Zuwendungen berechnet werden, sowie deren Überprüfungen und Änderungen:

Die Festsetzung der variablen Vergütung sowie die Anwendung des Berichtigungsmechanismus erfolgt jährlich aufgrund einer individuellen, schriftlichen Zielvereinbarung, die die quantitativen und qualitativen Indikatoren zur Leistungsbeurteilung enthalten und der Bewertung der Leistungen der MitarbeiterInnen. Ziele, die mit dem ökonomischen Erfolg des Unternehmens zusammenhängen, sind in Einklang mit dem Geschäftsmodell, einer realistischen Markterwartung und den Erwartungen der Eigentümer und orientieren sich am Ergebnis vor Steuern. Bei einem negativen Ergebnis der MASTERINVEST kommt jedenfalls keine leistungsabhängige variable Vergütung zur Auszahlung.

Die jährliche unabhängige interne Überprüfung der Vergütungspolitik im Geschäftsjahr 2018 wurde gemäß den vom Aufsichtsrat festgelegten Vergütungsvorschriften und -verfahren durchgeführt und ergab keine Beanstandungen oder Unregelmäßigkeiten. Die Überprüfung durch den Aufsichtsrat ergab ebenfalls keine Beanstandungen oder Unregelmäßigkeiten.

Während des Berichtszeitraums kam es zu keiner wesentlichen Änderung der Vergütungspolitik.

Die Einzelheiten der aktuellen Vergütungspolitik finden Sie auf unserer Homepage unter <http://www.masterinvest.at/About/corporategovernance>. Auf Anfrage stellen wir Ihnen diese auch kostenlos als Papierversion zur Verfügung.

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG IM AUSLAGERUNGSFALL

Nachfolgend sind die Angaben des Auslagerungsunternehmens **Kathrein Capital Management GmbH** zur Mitarbeitervergütung: (Geschäftsjahr 2018)

Gesamtvergütung (an Mitarbeiter, Risikoträger und Führungskräfte/Geschäftsleiter	TEUR	812
davon fixe/feste Vergütung	TEUR	812
davon variable Vergütung	TEUR	0
Anzahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens		10

Die Verwaltungsgesellschaft zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Höhe der aus dem Fonds gezahlten erfolgsabhängigen Verwaltungsvergütung im abgelaufenen Rechnungsjahr (Begünstigter in voller Höhe ist der bestellte externe Portfolioverwalter)

EUR 2.522,81

RECHENSCHAFTSBERICHT ÜBER DAS 7. RECHNUNGSJAHR VOM 1. NOVEMBER 2018 BIS 31. OKTOBER 2019

KCM Emerging Market Pearls

Miteigentumsfonds gemäß InvFG 2011

ISIN Thesaurierer: AT0000A0XD45 (Retail Tranche)

ISIN Ausschütter: AT0000A0XD52 (Institutionelle Tranche)

Verwaltung

MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH, Landstraßer Hauptstraße 1,
Top 27, A-1030 Wien

Depotbank

Hypo Vorarlberg Bank AG, Hypo-Passage 1, A-6900 Bregenz

Fondsmanager

Kathrein Capital Management GmbH, Wipplingerstraße 25/6, A-1010
Wien

Ein gemäß § 129 Investmentfondsgesetz 2011 erstellter Prospekt, der die Fondsbestimmungen enthält, kann bei der MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH, A-1030 Wien, Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27, der Hypo Vorarlberg Bank AG (Depotbank), A-6900 Bregenz, Hypo-Passage 1, sowie bei den Zahlstellen kostenlos bezogen werden.

SEHR GEEHRTE ANTEILSINHABER!

Mit 31. Oktober 2019 beendete der KCM Emerging Market Pearls, Miteigentumsfonds gemäß InvFG 2011, das 7. Rechnungsjahr.

Das Fondsvermögen betrug zu Beginn des Rechnungsjahres EUR 19.676.477,54 und hatte am Ende ein Ausmaß von EUR 15.196.240,67.

Der Anteilsuflauf hat sich nach mehreren Rücknahmen / Aufstockungen folgendermaßen verändert:

	<u>Beginn Rechnungsjahr</u>	<u>Ende Rechnungsjahr</u>
Thesaurierer (Retail Tranche)	5.534 Stück	5.669 Stück
Ausschütter (Institutionelle Tranche)	1.911 Stück	1.382 Stück

Der errechnete Wert belief sich am Ende des 7. Rechnungsjahres auf EUR 122,17 je Thesaurierungsanteil (Retail Tranche) und EUR 10.494,71 je Ausschüttungsanteil (Institutionelle Tranche).

Seit der ersten Preisberechnung des KCM Emerging Market Pearls am 2. November 2012 wurde bis Ende des 7. Rechnungsjahres eine Wertveränderung von 3,51 % p.a. je Thesaurierungsanteil (Retail-Tranche) und 4,41 % p.a. je Ausschüttungsanteil (Institutionelle Tranche) erzielt (Quelle: Oesterreichische Kontrollbank AG).

Die Berechnungsmethode des Gesamtrisikos ist der vereinfachte Ansatz (Commitment-Ansatz).

Die Verwaltungsgebühr des KCM Emerging Market Pearls betrug im aktuellen Rechnungsjahr 0,88 % p.a. je Thesaurierungsanteil (Retail Tranche) und 0,63 % p.a. je Ausschüttungsanteil (Institutionelle Tranche) des Fondsvermögens und zusätzlich wurde eine erfolgsabhängige Verwaltungsgebühr angelastet (maximale Verwaltungsgebühr laut Fondsbestimmungen: 1,00 % p.a., zusätzlich kann bei einer positiven Entwicklung eine erfolgsabhängige Gebühr angelastet werden).

AUSSCHÜTTUNGSDATEN UND WERTENTWICKLUNG

AUSSCHÜTTUNG / KEST-AUSZAHLUNG

Für das Rechnungsjahr 2018/2019 wird eine Ausschüttung von EUR 207,0000 je Ausschüttungsanteil (Institutionelle Tranche) vorgenommen.

Sofern die Anteilsinhaber der österreichischen Kapitalertragsteuer auf Erträge gem. § 93 Abs. 3 EStG 1988 unterliegen, vermindert sich der Ausschüttungsbetrag um den KEST-Anteil in Höhe von EUR 56,9194 für Anteile mit und ohne Optionserklärung.

Je Thesaurierungsanteil (Retail Tranche) wird die Kapitalertragsteuer in Höhe von EUR 0,4523 ausgezahlt und bei Vorliegen der Voraussetzungen an das Finanzamt abgeführt.

Die Ausschüttung von EUR 207,0000 je Ausschüttungsanteil (Institutionelle Tranche) sowie die KEST-Auszahlung von 0,4523 je Thesaurierungsanteil (Retail Tranche) wird am 16. Dezember 2019 gegen Einziehung des Erträgnisscheines Nr. 7 bei der

Hypo Vorarlberg Bank AG, Bregenz,

sowie den Zweigstellen, Filialen und Zahlstellen dieser Bank(en) kostenfrei vorgenommen.

Vergleichende Übersicht über die Wertentwicklung des Fonds und die Ausschüttungen / KEST-Auszahlungen in den letzten fünf Rechnungsjahren

Rechnungs-jahr	Fondsvermögen Gesamt in Mio. EUR	Thesaurierungsanteil (R) AT0000A0XD45		Ausschüttungsanteil (I) AT0000A0XD52		Wertentwicklung in % lt. OeKB-Methode	
		Errechneter Wert je Anteil in EUR	Auszahlung gemäß § 58 Abs 2 1. Satz InvFG in EUR	Errechneter Wert je Anteil in EUR	Ausschüttung je Anteil in EUR	AT0000A0XD45 (T) (R)	AT0000A0XD52 (A) (I)
2014/2015	16,05	106,43	0,0000	10.018,53	404,8500	5,46	6,66
2015/2016	16,62	115,77	0,9221	10.631,69	392,0700	8,78	10,65
2016/2017	16,00	121,13	2,2132	10.914,53	389,0000	5,47	6,61
2017/2018	19,68	112,35	0,4463	9.971,09	417,0600	-5,53	-5,28
2018/2019	15,20	122,17	0,4523	10.494,71	207,0000	9,18	9,86

Entwicklung der Kapitalmärkte

Die vergangenen zwölf Monate waren von Volatilität geprägt. Dies war auf mehrere Auslöser zurückzuführen: Innerhalb der Eurozone befanden sich die nationale Regierung Italiens und die Europäische Kommission fortan auf Konfrontationskurs. Hierbei war das Defizitziel der wesentliche Punkt, wo sich die Geister schieden. Einige Wahlversprechen hätten eine Erhöhung des Defizits verlangt, dies missfiel allerdings der Europäischen Kommission und stieß auch bei den Marktteilnehmern auf Ablehnung. Als Folge lagen die Renditen italienischer Staatsanleihen weit über den Vergleichswerten, wie Spanien und Portugal. Die bereits länger anhaltenden Spannungen innerhalb des italienischen Parlaments gipfelten schlussendlich darin, dass das Sprengen der Koalition durch Matteo Salvini in der Bildung einer neuen Koalition endete, jedoch ohne Beteiligung der „Lega Nord“. Die „Demokratische Partei“ und die „Fünf-Sterne-Bewegung“ konnten sich auf ein neues Programm einigen. Der Plan von Salvini Neuwahlen zu erzwingen, war somit gescheitert. Dies spiegelte sich auch in der Entwicklung der italienischen, zehnjährigen Rendite wider. Während die Rendite zum Beginn der Berichtsperiode noch bei rund 3,4 % lag, fiel sie bis Ende Oktober 2019 auf etwa 0,7 %, da sich nun die Wogen wieder glätten sollten.

In Europa sorgte nicht nur Italien für Kopfzerbrechen, denn auch das Chaos im Zusammenhang mit den Brexitverhandlungen stand anhaltend auf der Tagesordnung. So konnten bis zur mehrfach verschobenen Deadline am 31.10. keine Einigung erzielt werden. Die Opposition konnte sich zumindest darauf einigen, dass ein ungeordneter Brexit auf Basis eines beschlossenen Gesetzes nicht möglich ist. Dies versuchte Boris Johnson – der Nachfolger von Theresa May – mit durchaus kreativen Mitteln zu verhindern (eine erzwungene Parlamentspause, die schlussendlich als unrechtmäßig wieder aufgehoben wurde). Schlussendlich kam es zu einer erneuten Verschiebung bis Ende Jänner und der Ausrufung von Neuwahlen in Großbritannien für Mitte Dezember.

Auf globaler Ebene war der Handelskonflikt – ausgehend von den Vereinigten Staaten – wesentlicher Belastungsfaktor. So standen oftmals die Verhandlungen zwischen China und den USA im Vordergrund. „Trade Hopes“ (die Hoffnung auf eine Einigung) und „Trade Fears“ (die Angst vor einer Eskalation) sorgten regelmäßig für Volatilität an den Kapitalmärkten. Konkret wurden Strafzölle auf Importe in die Vereinigten Staaten stufenweise angehoben und von China mit Gegenmaßnahmen beantwortet. Inzwischen sollte eine Teileinigung nach aktuellem Stand im November unterzeichnet werden.

Die geopolitischen Spannungen im Nahen Osten trieben den Ölpreis vor sich her. Neben der Beschlagnahmung von Öltankern und Sabotagevorfällen, erreichten die Spannungen ihren Höhepunkt als ein Raketenangriff auf eine Produktionsstätte in Saudi Arabien für einen Kurssprung beim Ölpreis sorgte. Ein Schuldiger war schnell gefunden: Die Vorwürfe richteten sich gegen den Iran. Auch wenn es zwischenzeitlich danach aussah als ob es sich um einen längeren Produktionsausfall aufseiten Saudi Arabiens handeln könnte, kam der Ölpreis recht rasch wieder auf das Niveau der Vorwochen zurück.

Geldpolitisch bewegten sich die meisten Zentralbanken weltweit verstärkt in Richtung einer lockeren Geldpolitik. Von der EZB wurde der Einlagenzins von -0,4 % auf -0,5 % gesenkt; die erste Senkung seit Frühjahr 2016. Ein „Tiering-System“ für Banken sollte darüber hinaus die Negativbelastung reduzieren. Obwohl im Umfeld der EZB die Stimmen lauter wurden, dass man ein weiteres Anleihen-Ankaufprogramm erst bei Deflationsrisiken implementieren sollte, wurde dies zusätzlich ab November 2019 implementiert. Die US-amerikanische Fed lieferte die erwarteten Zinssenkungen, die dem US-Präsidenten Donald Trump jedoch zu langsam und zu sanft vorstättgehen. So kritisierte er lautstark den obersten US-Notenbanker Jerome Powell.

So kam es, dass auch trotz der Korrektur der Aktienmärkte im 4. Quartal 2018 und dem zwischenzeitlichen Minus, wichtige Indices ein Plus verzeichneten. Die anhaltend lockere Geldpolitik und der etwas positive „Tilt“ bei den Verhandlungen rund um den Handelskonflikt gegen Ende der Periode waren ausschlaggebend. Der S&P 500 (aus Euro-Investorensicht) erzielte in dieser Periode +16,0 %. Der Stoxx Europe 600 konnte ein Plus von ca. 13,9 % generieren. Der MSCI World (aus Euro-Investorensicht) beendete die Berichtsperiode mit einem Plus von 14,5 %. Auch mit Staatsanleihen ließ sich eine sehr gute Performance erwirtschaften. So generierte ein „Euro-Government-Index“ ein Plus von 10,4 %.

Fondspolitik

Die Anlagestruktur wurde im abgelaufenen Geschäftsjahr im Vergleich zum Vorjahr sehr ähnlich belassen. Die Duration des Portfolios war stabil im mittleren Bereich und das durchschnittliche Rating konnte auf BBB- leicht verbessert werden.

Ausblick

Risikoreichere Assetklassen, wie Aktien, sollten von der lockeren Geldpolitik rund um den Globus profitieren. Dies sollte sich in naher Zukunft auch nicht ändern, im Gegenteil, die Notenbanken könnten sich in ein noch expansiveres Terrain begeben. Die Risikofaktoren der vergangenen Berichtsperiode (Handelskonflikt, Brexit) bestehen jedoch weiterhin. Auch das globale Wirtschaftswachstum wird anhaltend mit Argusaugen beobachtet, da Wachstumsprognosen fortlaufend reduziert werden und Rezessionsängste nicht aus der Welt geräumt wurden. Somit ist von einem höheren Volatilitätsniveau auszugehen.

VERMÖGENSRECHNUNG UND ENTWICKLUNG DES FONDSVERMÖGENS

RECHNUNGSJAHR 2018/2019

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.11.2018 bis 31.10.2019**

Hauptfonds

		insgesamt
I. Erträge		
1. Dividendenerträge (vor Quellensteuer)	EUR	0,00
2. Zinsen aus Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	698.017,07
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer)	EUR	4.933,78
4. Erträge aus Fondsanteilen	EUR	0,00
5. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR	0,00
6. Abzüge ausländischer Quellensteuer	EUR	-4,08
7. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-579,06
8. Zinsen aus Swaps	EUR	-31.939,43
9. Sonstige Erträge	EUR	0,00
Summe der Erträge	EUR	670.428,28
II. Aufwendungen		
1. Verwaltungsvergütung	EUR	-127.718,60
- Verwaltungsvergütung	EUR	-25.627,90
- erfolgsabhängige Verwaltungsvergütung	EUR	-2.522,81
- Beratungsvergütung	EUR	0,00
- Asset Management Gebühr	EUR	-99.567,89
2. Administrationsvergütung	EUR	-19.817,12
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-3.427,64
4. Lagerstellenkosten	EUR	0,00
5. Prüfungs- und Steuerberatungskosten	EUR	-5.448,00
6. Veröffentlichungskosten	EUR	-801,92
7. Sonstige Aufwendungen	EUR	40.123,64
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	40.495,73
- Zinsaufwendungen aus Bankguthaben (negative Habenzinsen)	EUR	-24,77
- Sonstige Kosten	EUR	-347,32
- Verwaltungskostenrückvergütung aus Subfonds	EUR	0,00
- Administrationsgebühr zur Verwaltungskostenrückvergütung	EUR	0,00
Summe der Aufwendungen	EUR	-117.089,64
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	553.338,64
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	EUR	1.052.902,88
2. Realisierte Verluste	EUR	-1.310.872,07
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	-257.969,19
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	295.369,45
VI. Nettoveränderung nicht realisierte Gewinne/Verluste		
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	159.555,28
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	1.412.244,61
Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.571.799,89
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.867.169,34
Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt	EUR	9.099,09

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Entwicklung des Sondervermögens

2018/2019

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	19.676.477,54
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-762.770,65
2. Zwischenausschüttungen	EUR	0,00
3. Mittelzufluss (netto)	EUR	-5.553.658,58
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	3.867.379,21
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-9.421.037,79
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	-30.976,98
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.867.169,34
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	15.196.240,67

KCM Emerging Market Pearls

MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH | Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27 | 1030 Wien | T: +43 1 533 76 68-0
office@masterinvest.at | www.masterinvest.at | FN 80746w | Handelsgericht Wien | UID: ATU 56163724

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.11.2018 bis 31.10.2019**

Retail

			insgesamt	je Anteil
I. Wertentwicklung des Rechnungsjahres (Fondsperformance)				
1. Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres				112,35
- Ausschüttung am 17.12.2018				
- Ausschüttung/Auszahlung in EUR je Anteil	EUR	0,4463		
- Anteilswert am Exttag	EUR	111,51		
- entspricht in Anteilen		0,00		
2. Anteilswert am Ende des Rechnungsjahres				122,17
3. Gesamtwert inkl. (fiktiv) durch Ausschüttung erworbene Anteile				122,66
4. Nettoertrag je Anteil				10,31
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr				9,18%
II. Erträge				
1. Dividenderträge (vor Quellensteuer)	EUR		0,00	0,00
2. Zinsen aus Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR		31.823,04	5,61
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer)	EUR		225,17	0,04
4. Erträge aus Fondsanteilen	EUR		0,00	0,00
5. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR		0,00	0,00
6. Abzüge ausländischer Quellensteuer	EUR		-0,19	0,00
7. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR		-26,38	0,00
8. Zinsen aus Swaps	EUR		-1.462,21	-0,26
9. Sonstige Erträge	EUR		0,00	0,00
Summe der Erträge	EUR		30.559,43	5,39
III. Aufwendungen				
1. Verwaltungsvergütung	EUR		-8.269,31	-1,46
- Verwaltungsvergütung	EUR	-841,38		
- erfolgsabhängige Verwaltungsvergütung	EUR	-2.522,81		
- Beratungsvergütung	EUR	0,00		
- Asset Management Gebühr	EUR	-4.905,12		
2. Administrationsvergütung	EUR		-651,73	-0,11
3. Verwahrstellenvergütung	EUR		-112,15	-0,02
4. Lagerstellenkosten	EUR		0,00	0,00
5. Prüfungs- und Steuerberatungskosten	EUR		-184,40	-0,03
6. Veröffentlichungskosten	EUR		-25,97	0,00
7. Sonstige Aufwendungen	EUR		-220,50	-0,04
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	-208,50		
- Zinsaufwendungen aus Bankguthaben (negative Habenzinsen)	EUR	-0,45		
- Sonstige Kosten	EUR	-11,55		
- Verwaltungskostenrückvergütung aus Subfonds	EUR	0,00		
- Administrationsgebühr zur Verwaltungskostenrückvergütung	EUR	0,00		
Summe der Aufwendungen	EUR		-9.464,06	-1,66
IV. Ordentlicher Nettoertrag	EUR		21.095,37	3,73
V. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne	EUR		48.102,69	8,49
2. Realisierte Verluste	EUR		-59.874,41	-10,56
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR		-11.771,72	-2,07
VI. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		9.323,65	1,66
VII. Nettoveränderung nicht realisierte Gewinne/Verluste				
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR		5.248,33	0,93
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR		42.008,53	7,41
Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		47.256,86	8,34
VIII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		56.580,51	10,00
Entwicklung des Sondervermögens				
			2018/2019	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR		621.723,67	
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR		-2.470,27	
2. Zwischenausschüttungen	EUR		0,00	
3. Mittelzufluss (netto)	EUR		16.410,90	
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	16.410,90		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	0,00		
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR		310,36	
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		56.580,51	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR		692.555,17	
Verwendungsrechnung				
			insgesamt	je Anteil
Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		9.323,65	1,6600
KEST-Auszahlung 2019	EUR		-2.564,09	-0,4523
Übertrag auf die Substanz	EUR		6.759,56	1,2077

KCM Emerging Market Pearls

MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH | Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27 | 1030 Wien | T: +43 1 533 76 68-0
office@masterinvest.at | www.masterinvest.at | FN 80746w | Handelsgericht Wien | UID: ATU 56163724

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.11.2018 bis 31.10.2019**

Institutional

			insgesamt	je Anteil
I. Wertentwicklung des Rechnungsjahres (Fondsp performance)				
1. Anteilsw ert am Beginn des Rechnungsjahres				9.971,09
- Ausschüttung am 17.12.2018				
- Ausschüttung/Auszahlung in EUR je Anteil	EUR	417,0600		
- Anteilsw ert am Extag	EUR	9.521,99		
- entspricht in Anteilen		0,04		
2. Anteilsw ert am Ende des Rechnungsjahres				10.494,71
3. Gesamtw ert inkl. (fiktiv) durch Ausschüttung erworbene Anteile				10.954,37
4. Nettoertrag je Anteil				983,28
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr				9,86%
II. Erträge				
1. Dividendenerträge (vor Quellensteuer)	EUR		0,00	0,00
2. Zinsen aus Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR		666.194,03	482,05
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer)	EUR		4.708,61	3,41
4. Erträge aus Fondsanteilen	EUR		0,00	0,00
5. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR		0,00	0,00
6. Abzüge ausländischer Quellensteuer	EUR		-3,89	0,00
7. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR		-552,68	-0,40
8. Zinsen aus Sw aps	EUR		-30.477,22	-22,05
9. Sonstige Erträge	EUR		0,00	0,00
Summe der Erträge	EUR		639.868,85	463,01
III. Aufwendungen				
1. Verw altungsvergütung	EUR		-119.449,29	-86,43
- Verw altungsvergütung	EUR	-24.786,52		
- erfolgsabhängige Verw altungsvergütung	EUR	0,00		
- Beratungsvergütung	EUR	0,00		
- Asset Management Gebühr	EUR	-94.662,77		
2. Administrationsvergütung	EUR		-19.165,39	-13,87
3. Verw ahrrstellenvergütung	EUR		-3.315,49	-2,40
4. Lagerstellenkosten	EUR		0,00	0,00
5. Prüfungs- und Steuerberatungskosten	EUR		-5.263,60	-3,81
6. Veröffentlichungskosten	EUR		-775,95	-0,56
7. Sonstige Aufw endungen	EUR		40.344,14	29,19
- Ausgleich ordentlicher Aufw and	EUR	40.704,23		
- Zinsaufw endungen aus Bankguthaben (negative Habenzinsen)	EUR	-24,32		
- Sonstige Kosten	EUR	-335,77		
- Verw altungskostenrückvergütung aus Subfonds	EUR	0,00		
- Administrationsgebühr zur Verw altungskostenrückvergütung	EUR	0,00		
Summe der Aufwendungen	EUR		-107.625,58	-77,88
IV. Ordentlicher Nettoertrag	EUR		532.243,27	385,13
V. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gew inne	EUR		1.004.800,19	727,06
2. Realisierte Verluste	EUR		-1.250.997,66	-905,21
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR		-246.197,47	-178,15
VI. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		286.045,80	206,98
VII. Nettoveränderung nicht realisierte Gewinne/Verluste				
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gew inne	EUR		154.306,95	111,65
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR		1.370.236,08	991,49
Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		1.524.543,03	1.103,14
VIII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		1.810.588,83	1.310,12
Entwicklung des Sondervermögens				
			2018/2019	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR		19.054.753,87	
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR		-760.300,38	
2. Zw ischenausschüttungen	EUR		0,00	
3. Mittelzufluss(netto)	EUR		-5.570.069,48	
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	3.850.968,31		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-9.421.037,79		
4. Ertragsausgleich/Aufw andsausgleich	EUR		-31.287,34	
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		1.810.588,83	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR		14.503.685,50	
Verwendungsrechnung				
			insgesamt	je Anteil
Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		286.045,80	206,9800
Ausschüttung 2019	EUR		-286.074,00	-207,0000
Übertrag auf die Substanz	EUR		-28,20	-0,0200

KCM Emerging Market Pearls

MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH | Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27 | 1030 Wien | T: +43 1 533 76 68-0
office@masterinvest.at | www.masterinvest.at | FN 80746w | Handelsgericht Wien | UID: ATU 56163724

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31. OKTOBER 2019, EINSCHLIESSLICH VERÄNDERUNGEN IM WERTPAPIERVERMÖGEN VOM 01. NOVEMBER 2018 BIS 31. OKTOBER 2019

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.10.2019	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	WHG	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Börsennotierte Wertpapiere						EUR		9.796.205,51	64,46
Verzinsliche Wertpapiere						EUR		9.796.205,51	64,46
5,6250 % Banque Centrale de Tunisie EO-Notes 2017(24)	XS1567439689	EUR	400	0	100	%	97,625	390.500,00	2,57
1,5000 % Ceske Drahya AS EO-Notes 2019(19/26)	XS1991190361	EUR	100	100	0	%	104,519	104.519,00	0,69
8,8750 % Erste Group Bank AG EO-FLR Med.-T. Nts 16(21/Und.)	XS1425367494	EUR	200	0	200	%	113,833	227.666,00	1,50
4,3640 % Gaz Capital S.A. EO-M.T.LPN 2013(25) GAZPROM	XS0906949523	EUR	250	0	0	%	116,706	291.765,00	1,92
1,8750 % Lettland, Republik EO-Medium-Term Notes 2019(49)	XS1953056253	EUR	150	150	0	%	125,482	188.223,00	1,24
0,0100 % Prima Banka Slovensko A.S. EO-Med.-T.Mortg.Cov.Bds 19(26)	SK4000016069	EUR	300	500	200	%	99,688	299.062,50	1,97
6,1250 % Raiffeisen Bank Intl AG EO-FLR Notes 2017(22/Und.)	XS1640667116	EUR	400	0	0	%	106,650	426.600,00	2,81
2,8750 % Rumänien EO-Med.-T. Nts 2016(28) Reg.S	XS1420357318	EUR	250	0	250	%	113,753	284.382,50	1,87
2,1240 % Rumänien EO-Med.-Term Nts 2019(31)Reg.S	XS2027596530	EUR	300	300	0	%	103,673	311.019,00	2,05
2,2000 % RZD Capital PLC EO-Ln Prt.Nts 19(27)Rus.Railw.	XS1843437036	EUR	500	500	0	%	106,095	530.475,00	3,49
6,0000 % UNIQA Insurance Group AG EO-FLR Bonds 2015(26/46)	XS1117293107	EUR	400	0	0	%	124,633	498.532,00	3,28
3,0000 % Ungarn UF-Notes 2016(27) Ser.27/A	HU0000403118	HUF	99.900	0	0	%	111,355	339.044,36	2,23
4,0000 % European Investment Bank MN-Medium-Term Notes 2015(20)	XS1190713054	MXN	10.000	0	3.400	%	98,459	460.433,03	3,03
5,4500 % ABJA Investment Co. Pte Ltd. DL-Notes 2018(28)	XS1753595328	USD	200	0	0	%	97,000	173.913,04	1,14
5,1250 % AngloGold Ashanti Holdings PLC DL-Notes 2012(12/22)	US03512TAC53	USD	150	0	150	%	105,208	141.472,25	0,93
5,0000 % Arcelik A.S. DL-Notes 2013(23) Reg.S	XS0910932788	USD	250	0	0	%	101,203	226.810,85	1,49
3,6250 % Baidu Inc. DL-Notes 2017(17/27)	US056752AJ76	USD	300	0	0	%	103,412	278.114,12	1,83
8,8750 % CBOM Finance PLC DL-FLR LPN 17(22/Und)Mos.Kr.Bk	XS1601094755	USD	200	0	0	%	89,517	160.496,64	1,06
6,8500 % DP World PLC DL-Med.-Term Nts 2007(37)Reg.S	XS0308427581	USD	200	0	0	%	131,704	236.134,47	1,55
4,2500 % Gohl Capital Ltd. DL-Bonds 2017(17/27)	XS1551355149	USD	300	0	0	%	104,265	280.407,89	1,85
5,7500 % Grupo Kuo S.A.B. de C.V. DL-Notes 2017(17/27) Reg.S	USP4954BAF33	USD	250	0	0	%	103,072	230.998,43	1,52
5,7500 % Indian Oil Corp. DL-Bonds 2013(23) Reg.S	XS0955024236	USD	200	0	0	%	109,841	196.935,90	1,30
5,5000 % Japfa Comfeed Indonesia,PT DL-Bonds 2017(20/22)	XS1588422201	USD	200	0	0	%	100,875	180.860,60	1,19
5,3750 % Nexa Resources S.A. DL-Notes 2017(17/27) Reg.S	USP98118AA38	USD	300	0	0	%	106,473	286.346,03	1,88
4,5000 % OFCB Capital PLC DL-LPN 16(19)BK Otkritie Reg.S	XS1503160571	USD	300	0	0	%	99,966	268.846,26	1,77
3,7500 % ONGC Videsh Vankorneft Pte.Ltd DL-Notes 2016(26)	XS1457499645	USD	400	0	200	%	103,339	370.556,70	2,44
7,3750 % Petrobras Global Finance B.V. DL-Notes 2017(17/27)	US71647NAS80	USD	300	0	0	%	120,000	322.725,24	2,12
3,9490 % PhosAgro Bond Funding DAC DL-Ln Pt.Nts 18(23)Phos.Reg.S	XS1752568144	USD	200	200	0	%	103,069	184.794,26	1,22
4,4500 % PT Saka Energi Indonesia DL-Notes 2017(24) Reg.S	USY7140VAA80	USD	250	0	0	%	100,875	226.075,75	1,49
5,1250 % SB Capital S.A. DL-LP MTN 12(22)Sberbank Reg.S	XS0848530977	USD	300	0	200	%	105,375	283.393,10	1,86
3,7500 % Sunny Optical Tech.Grp Co.Ltd. DL-Notes 2018(18/23)	XS1748392559	USD	200	200	0	%	101,816	182.547,74	1,20
5,7500 % Turkcell Iletisim Hizmetl. AS DL-Bonds 2015(15/25) Reg.S	XS1298711729	USD	300	0	0	%	100,250	269.610,04	1,77

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.10.2019	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	WHG	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
6,9500 % VTB Capital S.A. DL-Med.-Term LPN 2012(22)Reg.S	XS0842078536	USD	500	0	0	%	107,715	482.809,95	3,18
5,2500 % Woori Bank DL-FLR Cap.MTN17(22/Und.)Reg.S	US98105HAF73	USD	200	0	0	%	102,875	184.446,44	1,21
9,0000 % European Investment Bank RC-Medium-Term Notes 2011(21)	XS0605996700	ZAR	4.500	4.500	0	%	102,920	275.688,42	1,81
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR	3.615.655,19	23,79
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	3.615.655,19	23,79
2,7500 % Cemex S.A.B. de C.V. EO-Notes 2017(17/24) Reg.S	XS1731106347	EUR	300	0	0	%	102,060	306.180,00	2,01
5,0000 % Crédito Real, S.A.B de C.V. EO-Notes 2019(19/27) Reg.S	XS2060698219	EUR	100	100	0	%	103,188	103.188,00	0,68
3,2500 % Nemak S.A.B. de C.V. EO-Notes 2017(17/24) Reg.S	XS1533916299	EUR	150	0	150	%	102,836	154.254,00	1,02
2,7500 % Petróleos Mexicanos (PEMEX) EO-Med.-Term Notes 2015(15/27)	XS1172951508	EUR	300	0	200	%	93,324	279.970,50	1,84
7,0000 % Russische Föderation RL-Bds 13(23) Ser. 26215RMFS	RU000A0JU4L3	RUB	13.800	13.800	0	%	103,120	199.171,71	1,31
7,5000 % Banco Santander S.A. DL-FLR Nts 2019(24/Und.)	XS1951093894	USD	400	1.000	600	%	108,586	389.371,58	2,56
6,4500 % Braskem Finance Ltd. DL-Notes 2014(14/24)	US10553YAF25	USD	200	0	0	%	111,228	199.422,68	1,31
4,3750 % Cencosud S.A. DL-Notes 2017(17/27) Reg.S	USP2205JAQ33	USD	300	0	0	%	100,847	271.215,60	1,78
4,2500 % Israel Electric Corp. Ltd. DL-Notes 2018(18/28)	IL0060002446	USD	200	0	0	%	108,582	194.678,98	1,28
8,7500 % Kernel Holding S.A. DL-Notes 2017(22) Reg.S	XS1533923238	USD	200	0	0	%	106,224	190.450,92	1,25
5,1250 % Millicom Intl Cellular S.A. DL-Notes 2017(17/28) Reg.S	USL6388GAB60	USD	300	0	0	%	103,299	277.808,61	1,83
4,6250 % Nexa Resources Peru S.A.A. DL-Notes 2013(13/23) Reg.S	USP67848AA22	USD	250	0	250	%	103,500	231.958,76	1,53
7,3750 % Rumo Luxembourg Sàrl DL-Notes 2017(17/24) Reg.S	USL79090AA13	USD	200	0	0	%	107,984	193.606,45	1,27
5,1250 % Rusal Capital DAC DL-Notes 2017(22) Reg.S	XS1533921299	USD	300	0	0	%	101,708	273.531,15	1,80
7,0000 % Suzano Austria GmbH DL-Notes 2017(17/47) Reg.S	USA8372TAC20	USD	200	0	0	%	116,092	208.143,43	1,37
8,5000 % YPF S.A. DL-Bonds 2015(15/25) Reg.S	USP989MJBE04	USD	200	0	0	%	79,593	142.702,82	0,94
Investmentanteile							EUR	1.089.025,55	7,17
Gruppenfremde Investmentanteile							EUR	1.089.025,55	7,17
SPDR Bl.Ba.Em.Mkts Loc.Bd UETF Registered Shares (Dist)o.N.	IE00B4613386	ANT	16.800	0	0	USD	72,310	1.089.025,55	7,17
Summe Wertpapiervermögen							EUR	14.500.886,25	95,42

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.10.2019	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	WHG	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Derivate						EUR		-234.201,86	-1,54
Aktienindex-Derivate						EUR		-35.309,28	-0,23
Forderungen/Verbindlichkeiten									
Aktienindex-Terminkontrakte						EUR		-35.309,28	-0,23
FUTURE VSTOXX 11.19 EUREX Exposure: EUR 100.640,00; Börse: EUREX-Exchange		EUR	Anzahl 68					-15.530,30	-0,10
FUTURE CBOE VIX 11.19 CFE Exposure: EUR 95.853,88; Börse: Chicago Futures Exchange		USD	Anzahl 7					-19.778,98	-0,13
Zins-Derivate						EUR		15.148,20	0,10
Forderungen/Verbindlichkeiten									
Zinsterminkontrakte						EUR		15.148,20	0,10
FUTURE EURO-BOBL 12.19 EUREX Exposure: EUR -807.720,00; Börse: EUREX-Exchange		EUR	-600.000					11.820,00	0,08
FUTURE EURO-SCHATZ 12.19 EUREX Exposure: EUR -560.350,00; Börse: EUREX-Exchange		EUR	-500.000					2.925,00	0,02
FUTURE LONG TERM EURO BTP 12.19 EUREX Exposure: EUR -577.880,00; Börse: EUREX-Exchange		EUR	-400.000					403,20	0,00
Devisen-Derivate						EUR		-87.125,81	-0,57
Forderungen/Verbindlichkeiten									
Devisenterminkontrakte (Verkauf)						EUR		-81.042,06	-0,53
Offene Positionen									
USD/EUR Exposure: USD 11,00 Mio. / 9,78 Mio. Euro Gegenpartei: Commerzbank AG Frankfurt (V)								-81.042,06	-0,53

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.10.2019	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	WHG	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen		
Devisenterminkontrakte (Kauf)						EUR		-6.083,75	-0,04		
Offene Positionen											
CZK/GBP Exposure: GBP 0,50 Mio -> 14,80 Mio. Tschechische Kronen Gegenpartei: Deutsche Bank AG (GD) Frankfurt (V)								-106,23	0,00		
USD/EUR Exposure: EUR 2,29 Mio. -> 2,55 US-Dollar Gegenpartei: Deutsche Bank AG (GD) Frankfurt (V)								-5.898,86	-0,04		
USD/EUR Exposure: EUR 0,22 Mio. -> 0,25 US-Dollar Gegenpartei: HSBC Trinkaus & Burkhardt AG (GD) Düsseldorf (V)								-78,66	0,00		
Swaps Forderungen/Verbindlichkeiten						EUR		-126.914,97	-0,84		
Credit Default Swaps						EUR		-126.914,97	-0,84		
Protection Buyer						EUR		-126.914,97	-0,84		
iTraxx Europe Crossover Ser.31 Index (5 Years) 20.03.2019/20.06.2024		EUR	600.000					-64.640,54	-0,43		
CDX NA HY Series 31 V3 Index (5 Years) 20.03.2019/20.12.2023		USD	900.000					-62.274,43	-0,41		
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds						EUR		762.737,31	5,02		
Bankguthaben						EUR		762.737,31	5,02		
Guthaben bei Hypo Vorarlberg Bank AG (G) Bregenz (V) Guthaben in Fondswährung (inkl. Cash Collateral + Initial Margin)											
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen								EUR	618.190,19	618.190,19	4,07
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen (inkl. Initial Margin)								HUF	9.322.662,33	28.413,22	0,19
								MXN	61.710,80	2.885,84	0,02
								RUB	862.276,60	12.068,47	0,08
								TRY	41.909,56	6.582,62	0,04
								USD	80.358,38	72.037,99	0,47
								ZAR	40.283,18	2.397,89	0,02

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.10.2019	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	WHG	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Guthaben bei Hypo Vorarlberg Bank AG Guthaben in Fondswährung (Variation Margin)		EUR	382,10					382,10	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen (Variation Margin)		USD	22.063,46					19.778,99	0,13
Sonstige Vermögensgegenstände						EUR		187.422,21	1,23
Zinsansprüche		EUR	187.422,21					187.422,21	1,23
Sonstige Verbindlichkeiten						EUR		-20.603,24	-0,13
Zinsverbindlichkeiten		EUR	-8.206,41					-8.206,41	-0,05
Verwaltungsvergütung		EUR	-1.806,28					-1.806,28	-0,01
Performance Fee		EUR	-2.522,81					-2.522,81	-0,02
Verwahrstellenvergütung		EUR	-221,59					-221,59	0,00
Administrationsvergütung		EUR	-1.370,71					-1.370,71	-0,01
Portfoliomanagervergütung		EUR	-6.475,44					-6.475,44	-0,04
Fondsvermögen						EUR		15.196.240,67	100,00
KCM Emerging Market Pearls (R)									
Anteilwert						EUR		122,17	
Ausgabepreis						EUR		128,28	
Anzahl Anteile						STK		5.669	
KCM Emerging Market Pearls (I)									
Anteilwert						EUR		10.494,71	
Ausgabepreis						EUR		11.019,45	
Anzahl Anteile						STK		1.382	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)									95,42
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)									-1,54

Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Es liegen berichtspflichtigen Geschäftsfälle gemäß delegierter Verordnung (EU) Nr. 2016/2251 zur Ergänzung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012, bezüglich Derivate (Aktienindex-Terminkontrakte, Zinsterminkontrakte, Devisenterminkontrakte Kauf und Verkauf sowie Credit Default Swaps), zum Stichtag vor.

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.10.2019	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	WHG	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
---------------------	------	------------------------------------	-----------------------	--	---	-----	------	--------------------	-----------------------------------

Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamttrendite-Swaps im Sinne der Verordnung (EU) 2015/2365 wurden, insoweit sie laut Fondsbestimmungen zulässig sind, im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 31.10.2019

HUF	328,1100000 = 1 EUR (EUR)
MXN	21,3840000 = 1 EUR (EUR)
RUB	71,4487000 = 1 EUR (EUR)
TRY	6,3667000 = 1 EUR (EUR)
USD	1,1155000 = 1 EUR (EUR)
ZAR	16,7994000 = 1 EUR (EUR)

Die Bewertung von Vermögenswerten in wenig liquiden Märkten kann von ihren tatsächlichen Veräußerungspreisen abweichen.

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMES GETÄTIGTE KÄUFE UND VERKÄUFE IN WERTPAPIEREN, SOWEIT SIE NICHT IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG GENANNT SIND

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsennotierte Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
XS0848940523	3,3750 % Anadolu Efes Birac.M.ve G.S.AS DL-Bonds 2012(22) Reg.S	USD	0	350	
USN1384FAA32	5,1250 % Bharti Airtel Intl (NL) B.V. DL-Notes 2013(13/23) Reg.S	USD	0	250	
FR0011606169	4,8700 % Casino,Guichard-Perrachon S.A. EO-FLR Notes 2013(19/Und.)	EUR	0	200	
XS0848049838	6,0000 % European Investment Bank RC-Medium-Term Notes 2012(19)	ZAR	0	4.360	
XS0318345971	European Investment Bank TN-Zo Med.-T.Notes 2007(22)	TRY	0	3.000	
XS1533915721	5,3750 % Evraz PLC DL-Notes 2017(23) Reg.S	USD	0	300	
XS0547082973	4,8750 % Gold Fields Oro.Hldg.(BVI)Ltd. DL-Notes 2010(20) Reg.S	USD	0	300	
XS0919504562	4,5630 % Lukoil Internat. Finance B.V. DL-Notes 2013(23) Reg.S	USD	0	250	
XS1298447019	6,6250 % MMC Finance DAC DL-LPN 15(22)Reg.S MMC Norilsk	USD	0	250	
XS1551677260	2,7500 % NTPC Ltd. EO-Med.-Term Notes 2017(27)	EUR	0	250	
XS1294343337	6,2500 % OMV AG EO-FLR Notes 2015(25/Und.)	EUR	0	300	
US803865AA25	4,5000 % Sasol Financing Intern. Ltd. DL-Notes 2012(12/22)	USD	0	200	
XS0841671000	5,9000 % Steel Capital S.A. DL-LP MTN12(22)SeverStal Reg.S	USD	0	250	
XS1405775617	4,5000 % Steel Funding DAC DL-LPN 16(23)Novol.Steel Reg.S	USD	0	250	
HU0000651831	4,5000 % Takarék Mortgage Bank Co. PLC EO-Medium-Term Notes 2007(22)	EUR	0	250	
XS1028951264	4,8750 % Turk Telekomunikasyon AS DL-Bonds 2014(24) Reg.S	USD	0	300	
US91911TAP84	6,2500 % Vale Overseas Ltd. DL-Notes 2016(16/26)	USD	0	300	
XS0893212398	4,0320 % VEB Finance PLC EO-Med.-Term LPN13(23)'VEB Bk'	EUR	0	500	
USG9328DAJ93	7,1250 % Vedanta Resources PLC DL-Notes 2013(23) Reg.S	USD	0	300	
AT0000A12GN0	5,5000 % Vienna Insurance Group AG EO-FLR Med.-T. Nts 2013(23/43)	EUR	0	400	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
USL0427PAA41	6,1250 % Atento Luxco 1 S.A. DL-Notes 2017(17/22) Reg.S	USD	0	200	
XS1043535092	6,2500 % Banco Santander S.A. EO-FLR Nts 2014(19/Und.) Reg.S	EUR	300	300	
US105756BX78	6,0000 % Brasilien DL-Bonds 2016(16/26)	USD	0	300	
USN54468AF52	8,0000 % Marfrig Holding Europe B.V. DL-Notes 2016(19/23) Reg.S	USD	0	250	
USL6401PAF01	6,5000 % Minerva Luxembourg S.A. DL-Notes 2016(16/26) Reg.S	USD	0	500	
USL9326VAA46	6,6250 % Tupy Overseas S.A. DL-Notes 2014(19/24) Reg.S	USD	0	200	

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Nichtnotierte Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
XS0863439161	8,4460 % Federal Grid Finance DAC RL-M.-T.LPN12(19)Fed.Set.Komp.	RUB	0	10.000	
XS0975320879	7,4960 % GPB Eurobond Finance PLC DL-Med.-T.LPN 13(18/23)Gazp.bk	USD	0	250	
Derivate					
Terminkontrakte					
Aktienindex-Terminkontrakte					
Gekaufte Kontrakte:					
(Basiswert(e): CBOE VOLATILITY, VSTOXX)		EUR			1.844,31
Verkaufte Kontrakte:					
(Basiswert(e): CBOE VOLATILITY, VSTOXX)		EUR			1.592,29
Zinsterminkontrakte					
Verkaufte Kontrakte:					
(Basiswert(e): 10Y.US TRE.NT.SYN.AN., 5Y.US TRE.NT.SYN.AN., EURO-BOBL, EURO-BUND, EURO-SCHATZ)		EUR			14.709,97
Gekaufte Kontrakte:					
(Basiswert(e): 10Y.US TRE.NT.SYN.AN., 5Y.US TRE.NT.SYN.AN., EURO-BOBL, EURO-BUND, EURO-SCHATZ)		EUR			19.792,90
Devisenterminkontrakte (Verkauf)					
Verkauf von Devisen auf Termin:					
USD/EUR		EUR			20.050
Devisenterminkontrakte (Kauf) inkl. Kassageschäfte					
Kauf von Devisen auf Termin:					
USD/EUR		EUR			31.236

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
------	---------------------	------------------------------------	-------------------	----------------------	---------------------

Wien, am 21. Februar 2020

MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH

Geschäftsführung



DI Andreas Müller



Mag. Georg Rixinger

BESTÄTIGUNGSVERMERK

Prüfungsurteil

Wir haben den Rechenschaftsbericht der MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH, Wien, über den von ihr verwalteten

KCM Emerging Market Pearls
Miteigentumsfonds gem. InvFG 2011,

bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 31. Oktober 2019, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31. Oktober 2019 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs. 5 Investmentfondsgesetz in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsgemäßer Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Prüfungsausschusses für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung dieses Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des Investmentfondsgesetzes 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Der Prüfungsausschuss ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

KCM Emerging Market Pearls

MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH | Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27 | 1030 Wien | T: +43 1 533 76 68-0
office@masterinvest.at | www.masterinvest.at | FN 80746w | Handelsgericht Wien | UID: ATU 56163724

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.
- Wir tauschen uns mit dem Prüfungsausschuss unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen beinhalten alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht deckt diese sonstigen Informationen nicht ab und wir geben keine Art der Zusicherung darauf ab.

In Verbindung mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts ist es unsere Verantwortung, diese sonstigen Informationen zu lesen und zu überlegen, ob es wesentliche Unstimmigkeiten zwischen den sonstigen Informationen und dem Rechenschaftsbericht oder mit unserem während der Prüfung erlangten Wissen gibt oder diese Informationen sonst wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Falls wir, basierend auf den durchgeführten Arbeiten, zur Schlussfolgerung gelangen, dass die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt sind, müssen wir dies berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Wien, am 21. Februar 2020

PwC Wirtschaftsprüfung GmbH

Mag. (FH) Werner Stockreiter
Wirtschaftsprüfer

BERICHT DES AUFSICHTSRATES

Die Geschäftsführung hat dem Aufsichtsrat während des Rechnungsjahres laufend Bericht erstattet. Der Aufsichtsrat hat insbesondere die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften und Fondsbestimmungen sowie der Qualitätsstandards der österreichischen Investmentfondsbranche überwacht.

Die von der Generalversammlung zum Abschlussprüfer bestellte PwC Wirtschaftsprüfung GmbH hat den Rechenschaftsbericht für das Rechnungsjahr 2018/2019 geprüft und den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Der Rechenschaftsbericht der Geschäftsführung und der Prüfungsbericht des Abschlussprüfers sind dem Aufsichtsrat vorgelegt worden. Das Ergebnis der vom Aufsichtsrat vorgenommenen Überprüfung hat keinen Anlass zu Beanstandungen gegeben.

Wien, im Februar 2020

Der Aufsichtsrat

Harald P. Holzer, CFA
Vorsitzender

STEUERLICHE BEHANDLUNG DER AUSSCHÜTTUNG BZW. KEST-AUSZAHLUNG AUF KCM EMERGING MARKET PEARLS- ANTEILE AUS 2018/2019

Die Steuerdaten finden Sie auf der OeKB-Homepage (www.profitweb.at) bei den KEST-Meldefonds (KESt-Meldefonds mit Abfrage der Steuerdaten/direkte Abfrage der Steuerdaten zu einem Fonds).

FONDSBESTIMMUNGEN

gültig ab 22.12.2018

für den

KCM Emerging Market Pearls

Miteigentumsfonds gem. InvFG 2011

Thesaurierer: ISIN AT0000A0XD45 (Retail Tranche)

Ausschütter: ISIN AT0000A0XD52 (Institutionelle Tranche)

der

MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH

Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27

1030 Wien

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds KCM Emerging Market Pearls, Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz 2011 idgF (InvFG), wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Wien verwaltet.

ARTIKEL 1 MITEIGENTUMSANTEILE

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Effektive Stücke können daher nicht ausgefolgt werden.

ARTIKEL 2 DEPOTBANK (VERWAHRSTELLE)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Hypo Vorarlberg Bank AG, Bregenz.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle) oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

ARTIKEL 3 VERANLAGUNGSINSTRUMENTE UND - GRUNDSÄTZE

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte nach Maßgabe des InvFG ausgewählt werden.

Der Investmentfonds investiert mindestens 51 vH des Fondsvermögens in Schuldverschreibungen von Unternehmen mit Sitz oder mit Geschäftstätigkeit in Emerging Markets in Form von direkt erworbenen Einzeltiteln, sohin nicht indirekt oder direkt über Investmentfonds oder über Derivate.

Die Schuldverschreibungen unterliegen hinsichtlich ihrer Ratingeinstufung keiner Einschränkung.

Das Fremdwährungsrisiko des Investmentfonds ist mit maximal 49 vH des Fondsvermögens begrenzt, wobei gegen Euro abgesicherte Fremdwährungsbestände dem Euro-Bestand zugeordnet werden.

Der Investmentfonds erwirbt keine Aktien, weder in Form von direkt erworbenen Einzeltiteln, noch indirekt oder direkt über Investmentfonds oder über Derivate.

Ebenfalls können bis zu 10 vH des Fondsvermögens Anleihenfonds und Geldmarktfonds jedweder Branche und Region erworben werden.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung des obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts für das Fondsvermögen erworben.

Wertpapiere

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen im gesetzlich zulässigen Umfang erworben werden.

Geldmarktinstrumente

Geldmarktinstrumente dürfen bis zu 49 vH des Fondsvermögens erworben werden.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist zulässig.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt **bis zu 10 vH** des Fondsvermögens erworben werden.

Anteile an Investmentfonds

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen **jeweils bis zu 10 vH** des Fondsvermögens und **insgesamt bis zu 10 vH** des Fondsvermögens erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als 10 vH des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

Anteile an OGA dürfen **insgesamt bis zu 10 vH** des Fondsvermögens erworben werden.

Derivative Instrumente

Derivative Instrumente dürfen als Teil der Anlagestrategie **bis zu 49 vH** des Fondsvermögens und zur Absicherung eingesetzt werden.

Risiko-Messmethode(n) des Investmentfonds:

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Commitment Ansatz

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

Das Gesamtrisiko derivativer Instrumente, die nicht der Absicherung dienen, darf **100 vH** des Gesamtnettowerts des Fondsvermögens nicht überschreiten.

Sichteinlagen oder kündbare Einlagen

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen **bis zu 49 vH** des Fondsvermögens gehalten werden.

Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste bei Wertpapieren kann der Investmentfonds den Anteil an Wertpapieren unterschreiten und einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

Vorübergehend aufgenommene Kredite

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite **bis zur Höhe von 10 vH** des Fondsvermögens aufnehmen.

Pensionsgeschäfte

Nicht anwendbar.

Wertpapierleihe

Nicht anwendbar.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

ARTIKEL 4 MODALITÄTEN DER AUSGABE UND RÜCKNAHME

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in der Währung der jeweiligen Anteilsgattung.

Der Zeitpunkt der Berechnung des Anteilswerts fällt mit dem Berechnungszeitpunkt des Ausgabe- und Rücknahmepreises zusammen.

Ausgabe und Ausgabeaufschlag

Die Berechnung des Ausgabepreises bzw. die Ausgabe erfolgt an österreichischen Bankarbeitstagen (ausgenommen Karfreitag und Silvester).

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von **bis zu 5,00 vH** zur Deckung der Ausgabekosten der Verwaltungsgesellschaft, kaufmännisch auf den nächsten Cent gerundet.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlags vorzunehmen.

Rücknahme und Rücknahmeabschlag

Die Berechnung des Rücknahmepreises bzw. die Rücknahme erfolgt an österreichischen Bankarbeitstagen (ausgenommen Karfreitag und Silvester).

Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert. Es fällt kein Rücknahmeabschlag an.

Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines auszuführen. Die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Rücknahme und Auszahlung vorübergehend auszusetzen.

ARTIKEL 5 RECHNUNGSJAHR

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom **01. November** bis zum **31. Oktober**.

ARTIKEL 6 ANTEILSGATTUNGEN UND ERTRÄGNISVERWENDUNG

Für den Investmentfonds können Ausschüttungsanteilscheine und/oder Thesaurierungsanteilscheine mit oder ohne KEST-Auszahlung ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

Ertragnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig.

Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 15. Dezember des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab dem 15. Dezember der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuführen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Ausschütter Auslandstranche)

Der Vertrieb der Ausschüttungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung erfolgt nicht im Inland.

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig.

Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 15. Dezember des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen. Als solcher Nachweis gilt das kumulierte Vorliegen von Erklärungen sowohl der Depotbank als auch der Verwaltungsgesellschaft, dass ihnen kein Verkauf an andere Personen bekannt ist.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KEST-Auszahlung (Thesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 15. Dezember der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftssteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KEST-Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils ab 15. Dezember des folgenden Rechnungsjahres.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftssteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depotführenden Kreditinstituts auszuzahlen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer Auslandstranche)

Der Vertrieb der Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung erfolgt nicht im Inland.

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftssteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragssteuer vorliegen. Als solcher Nachweis gilt das kumulierte Vorliegen von Erklärungen sowohl der Depotbank als auch der Verwaltungsgesellschaft, dass ihnen kein Verkauf an andere Personen bekannt ist.

ARTIKEL 7 VERWALTUNGSgebÜHR, ERSATZ VON AUFWENDUNGEN, ABWICKLUNGSgebÜHR

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis zu einer Höhe von **1,00 vH** des Fondsvermögens, die auf Grund der Monatsendwerte anteilig errechnet wird.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Zusätzlich erhält die Verwaltungsgesellschaft für jede Anteilscheingattung jährlich eine variable Erfolgsgebühr. Die variable Erfolgsgebühr beträgt unter Berücksichtigung einer sogenannten „High-Water-Mark“ (siehe unten) maximal 20 vH jener Wertsteigerung des Investmentfonds, die über dem Index ICE BofA Merrill Lynch Euro Currency 3-Month Deposit Offered Rate Constant Maturity Index zuzüglich 150 Basispunkte liegt. Die „High-Water-Mark“ entspricht dabei dem Emissionswert bzw. Anteilswert an

jenem Rechnungsjahresende, zu dem zuletzt eine variable Erfolgsgebühr ausbezahlt wurde. Für eine Wertentwicklung, die unter der „High-Water-Mark“ liegt, wird keine variable Erfolgsgebühr verrechnet.

Diese variable Erfolgsgebühr wird auf Basis des jährlichen durchschnittlichen Fondsvolumens täglich abgegrenzt und beeinflusst erfolgswirksam den täglich ermittelten Anteilswert. Bei der Ermittlung des Rechenwertes und der Wertsteigerung wird die OEKB-Methode angewandt, die von einer Wiederveranlagung eventueller Auszahlungen oder Ausschüttungen ausgeht. Die liquiditätswirksame Auszahlung der variablen Erfolgsgebühr erfolgt durch den Fonds jährlich im Folgemonat nach Ende des Rechnungsjahres.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die abwickelnde Stelle eine Vergütung **von 0,50 vH** des Fondsvermögens.

Der Investmentfonds ist Nutzer im Sinne der VO (EU) 2016/1011 (Referenzwerte-VO). Für den Fall, dass sich der Referenzwert wesentlich ändert oder nicht mehr bereitgestellt wird, hat die Verwaltungsgesellschaft robuste schriftliche Pläne mit Maßnahmen aufgestellt, die sie ergreifen würde. Weitere Informationen dazu finden sich im Prospekt.

Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.

ANHANG

Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR sowie Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR, die als gleichwertig mit geregelten Märkten gelten

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Union eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter

https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg1

1.2. Folgende Börsen sind unter das Verzeichnis der Geregelten Märkte zu subsumieren:

- 1.2.1. Luxemburg: Euro MTF Luxemburg
- 1.2.2. Schweiz: SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG

1.3. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte in der EU:

- 1.3.1. Großbritannien: London Stock Exchange Alternative Investment Market (AIM)

2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

- 2.1. Bosnien Herzegowina: Sarajevo, Banja Luka
- 2.2. Montenegro: Podgorica
- 2.3. Russland: Moskau (RTS Stock Exchange); Moscow Interbank Currency Exchange (MICEX)
- 2.4. Serbien: Belgrad
- 2.5. Türkei: Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market")

3. Börsen in außereuropäischen Ländern

- 3.1. Australien: Sydney, Hobart, Melbourne, Perth
- 3.2. Argentinien: Buenos Aires
- 3.3. Brasilien: Rio de Janeiro, Sao Paulo
- 3.4. Chile: Santiago
- 3.5. China: Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange
- 3.6. Hongkong: Hongkong Stock Exchange
- 3.7. Indien: Mumbai
- 3.8. Indonesien: Jakarta
- 3.9. Israel: Tel Aviv
- 3.10. Japan: Tokyo, Osaka, Nagoya, Kyoto, Fukuoka, Niigata, Sapporo, Hiroshima
- 3.11. Kanada: Toronto, Vancouver, Montreal
- 3.12. Kolumbien: Bolsa de Valores de Colombia

¹ Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter „Entity Type“ die Einschränkung auf „Regulated market“ auswählen und auf „Search“ (bzw. auf „Show table columns“ und „Update“) klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.

- 3.13. Korea: Korea Exchange (Seoul, Busan)
- 3.14. Malaysia: Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad
- 3.15. Mexiko: Mexiko City
- 3.16. Neuseeland: Wellington, Christchurch/Invercargill, Auckland
- 3.17. Peru: Bolsa de Valores de Lima
- 3.18. Philippinen: Manila
- 3.19. Singapur: Singapur Stock Exchange
- 3.20. Südafrika: Johannesburg
- 3.21. Taiwan: Taipei
- 3.22. Thailand: Bangkok
- 3.23. USA: New York, NYCE American, New York Stock Exchange (NYSE), Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati
- 3.24. Venezuela: Caracas
- 3.25. Vereinigte Arabische Emirate: Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft

- 4.1. Japan: Over the Counter Market
- 4.2. Kanada: Over the Counter Market
- 4.3. Korea: Over the Counter Market
- 4.4. Schweiz: Over the Counter Market der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich
- 4.5. USA: Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA)

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

- 5.1. Argentinien: Bolsa de Comercio de Buenos Aires
- 5.2. Australien: Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
- 5.3. Brasilien: Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
- 5.4. Hongkong: Hong Kong Futures Exchange Ltd.
- 5.5. Japan: Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
- 5.6. Kanada: Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
- 5.7. Korea: Korea Exchange (KRX)
- 5.8. Mexiko: Mercado Mexicano de Derivados
- 5.9. Neuseeland: New Zealand Futures & Options Exchange
- 5.10. Philippinen: Manila International Futures Exchange
- 5.11. Singapur: The Singapore Exchange Limited (SGX)
- 5.12. Slowakei: RM-System Slovakia
- 5.13. Südafrika: Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)
- 5.14. Schweiz: EUREX
- 5.15. Türkei: TurkDEX
- 5.16. USA: NYCE American, Chicago Board Options Exchange, Chicago Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, ICE Future US Inc. New York, Nasdaq PHLX, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX)